

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Martin Schmidt, Fraktion der AfD

Pläne von Minister Dr. Backhaus zur Verleihung von Landesflächen für forstwirtschaftliche Zwecke

und

ANTWORT

der Landesregierung

Medienberichten ist zu entnehmen, dass der Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt, Dr. Backhaus, Landesflächen zur Forstbewirtschaftung an verschiedene Gruppen verleihen will (vgl. [OZ - Backhaus träumt vom „Fridays for Future“-Wald in MV - Klimaschützer sind wütend](#)).

1. Welchen Medien, Nichtregierungsorganisationen, Verbänden oder sonstigen Gruppen gegenüber signalisierte Minister Dr. Backhaus seit 2016, dass er Landesflächen zur Bewirtschaftung von Bäumen bzw. Wald überlassen möchte (bitte auflisten nach Datum, Empfänger und Inhalt seiner Ideen)?

Der Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, Ländliche Räume und Umwelt hat im Laufe der Pressekonferenz am 13. Dezember 2021, die als Videokonferenz stattfand, über die Waldzustandserhebung gesprochen und in diesem Rahmen die Idee skizziert, der Initiative Fridays For Future (FFF) zehn Hektar Wald für ein eigenes Waldprojekt zur Verfügung zu stellen.

Zur Pressekonferenz waren 133 Medienvertreter aus Hörfunk, Fernsehen und Printmedien sowie Personen, die sich in den Presseverteiler des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt haben aufnehmen lassen, eingeladen worden. Wer von den Eingeladenen letztlich an der Pressekonferenz teilgenommen hat, wird und wurde nicht dokumentiert. Daher ist nicht bekannt, welche Medien, Nichtregierungsorganisationen oder sonstigen Gruppen an der Konferenz teilgenommen haben.

2. Welche Organisationen meldeten sich seit 2016 proaktiv bei der Landesregierung, um Waldflächen des Landes zu bewirtschaften (bitte auflisten nach Datum, Organisation und Projektskizzierung)?

Das Land verpachtet keine Waldflächen an Dritte zur Bewirtschaftung.

Mit Schreiben vom 11. Januar 2022 wandte sich die AfD-Fraktion im Landtag Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch ihren Parlamentarischen Geschäftsführer, an den Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt und warb dafür, die für FFF ins Gespräch gebrachte Waldfläche dem Jugendverband der Alternative für Deutschland zur Verfügung zu stellen. Eine Projektskizzierung enthielt das Schreiben nicht.

3. Welches Grundstück inklusive Fläche und Grundstückswert wollte Minister Backhaus für diese Zwecke eines jugendgeführten Klimaschutzwaldes zur Bewirtschaftung überlassen?

Die Landesregierung will dem in Frage 2 aufgeführten Grundsatz folgend keine Flächen zur Bewirtschaftung Dritten überlassen. Die vorgesehene Erstaufforstungsfläche von rund zehn Hektar sowie die für eine Bepflanzung erforderlichen Bäume sind Eigentum des Landes. Es wird lediglich die Möglichkeit für die Bevölkerung eröffnet, sich an der öffentlichen Pflanzung zu beteiligen.

4. Welche finanziellen Vorstellungen zur Bewirtschaftung erwägt Minister Backhaus dazu umzusetzen?

Landeseigener Wald wird auch zukünftig ausschließlich durch Institutionen des Landes bewirtschaftet.

5. Welche weiteren Grundstücke plant Minister Backhaus aus dem Landeseigentum zur Bewirtschaftung an Dritte zu verschenken, zu verleihen oder anderweitig nutzbar zu machen?

Es bestehen keine Planungen, Landeswald zur Bewirtschaftung zu belasten, zu verschenken oder anderweitig zu veräußern.